

Girls' Day in St. Veit/Glan: Schülerinnen zu Gast bei Fundermax

St. Veit/Glan, 9.6.2022 – Fundermax lud interessierte Volksschülerinnen der 3. und 4. Klasse am 8. Juni zum alljährlichen Girls' Day ein. In Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Holz GmbH (Wood K plus) fand die Veranstaltung nach zwei coronabedingt digitalen Aktionstagen heuer wieder live am Standort in St. Veit statt. So konnten 15 Schülerinnen die Produktion und den Arbeitsalltag bei Fundermax hautnah erleben. Der Girls' Day wird jedes Jahr vom Referat für Frauen und Gleichbehandlung des Landes Kärnten gemeinsam mit dem Mädchenzentrum Klagenfurt organisiert und stellt Berufszweige vor, in denen Frauen bisher selten vertreten sind – aktuell beträgt die Frauenquote in technischen Berufen in Österreich rund 26 % (Statistik Austria).

Auf die Schülerinnen wartete ein spannendes Programm: Bei Testständen konnten sie mit ihren Interessen experimentieren und sich gleichzeitig einen Überblick über Labortechnik, Prozesstechnik und Elektrotechnik verschaffen. Bei einer Werksführung lernten die Teilnehmerinnen den Arbeitsalltag und die Produktionsstätte näher kennen. Zudem gab es knifflige Aufgaben zu lösen, um angeeignetes Wissen gleich direkt anzuwenden.

Weibliche Lehrlinge gehen mit gutem Beispiel voran

Weibliche Vorbilder und ihre Präsenz sind eine wichtige Voraussetzung, damit der Schritt in Richtung einer technischen Karriere für Mädchen und junge Frauen auch Realität wird. Daher haben sich weibliche Lehrlinge von Fundermax bereitwillig zur Verfügung gestellt, um den wissbegierigen Mädchen Fragen zu beantworten und aufzuzeigen, wie spannend und abwechslungsreich der handwerkliche Alltag ist.

„Es freut mich, dass sich immer mehr Mädchen und Frauen für eine Karriere in technischen Bereichen interessieren. Trotzdem sind diese Berufe immer noch klar männerdominiert, daher wollen wir mit der Veranstaltung auf das große Potenzial aufmerksam machen, das hier speziell für weibliche Mitarbeiterinnen innewohnt. Ein höherer Frauenanteil ist zudem eine Bereicherung für unsere Branche“, so Gernot Schöbitz, Geschäftsführer von Fundermax.

ÜBER FUNDERMAX

Als Weltmarktführer für hochwertige Fassadenplatten und Anbieter einer dekorativen Produktpalette für den Innenausbau kann Fundermax auf eine stolze 130-jährige

■ ■

Unternehmensgeschichte zurückblicken. Mit modernsten Produktionsstätten an vier Standorten (St. Veit an der Glan/Kärnten, Wiener Neudorf/Niederösterreich, Neudörfel/Burgenland und Ranheim/Norwegen) setzt Fundermax konsequent auf nachhaltige Werkstoffe aus natürlichen Rohstoffen.

Weltweit erwirtschaften etwa 1.500 Mitarbeiter*innen einen jährlichen Umsatz von rund 480 Mio. Euro. Fundermax ist Teil der Constantia Industries AG, einem der größten privat geführten Industriekonzerne Österreichs. Fundermax sichert beste Qualität "Made in Austria". Mit Präzision und Liebe zum natürlichen Rohstoff Holz, seit 130 Jahren.

Rückfragehinweis:

Andrea Rattenberger

Andrea.Rattenberger@fundermax.biz

+43 (0) 5 9494 - 4210

■ ■